



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft
vom 19. April 2016

FC Entfelden : Desportivo Portugues Aarburg 2 7:4 (3:3)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden

Schiedsrichter : Nino Battaglia, Gränichen

Tore

- 04. Min. 1:0 Adriano Vacca
- 09. Min. 2:0 Rafael Meier
- 12. Min. 2:1 Moises Filipe Andrade Figueiredo
- 29. Min. 2:2 Ivan Gomez Carro
- 40. Min. 3:2 Sascha Vogel
- 42. Min. 3:3 Fabio Mauricio Lopes Soares
- 48. Min. 3:4 Fabio Mauricio Lopes Soares
- 53. Min. 4:4 Dany Rippstein
- 68. Min. 5:4 Rafael Meier
- 75. Min. 6:4 Allanderson Lira dos Santos (Elfmeter)
- 85. Min. 7:4 Dany Rippstein

Startaufstellung FC Entfelden

Michael Kägi, Marko Djogas, Mike Laub, Sabajet Osmani, Dario Picciolo, Simon Marty, Sascha Vogel, Adis Mujanovic, Adriano Vacca, Rafael Meier, Dany Rippstein

Ersatzspieler FC Entfelden

Mijo Lovric, Roman Padrutt, Allanderson Lira dos Santos, Lee De Vito, Hüseyin Karabacak, Tobias Marty, Sandro Rohner

Bemerkungen FC Entfelden

Manuel Rodriguez, Jonas Lang, Gianluca Sanso, Mauro Giovanoli, Mirko Coric, Ali Büyükdemir, Raphael Riedo (alle abwesend oder verletzt)

Ein harterkämpfter Sieg der Entfelder

Kein Abtasten, kein Abwarten, nein, denn das Spiel begann wie ein Feuerwerk. Bereits in der 4. Minute gingen die Entfelder mit 1:0 in Führung. Rafael Meier tankte sich auf der rechten Seite durch und flankte den Ball in den Strafraum zu Adriano Vacca und dieser kam freistehend zum Abschluss und schmetterte die Kugel ins Netz. Für das Heimteam kam es aber noch besser, denn in der 9. Minute standen die

beiden Spieler wieder im Mittelpunkt. Diesmal lief Adriano Vacca auf der linken Seite durch und spielte den Ball in den Strafraum zu Rafael Meier und dieser hatte keine Mühe den Ball zum 2:0 über die Linie zu schieben. Nach diesem Treffer reagierten die Gäste sofort und konnten in der 12. Minute einen Eckball ausführen. Der Ball kam in den Strafraum geflogen wo Moises Filipe Andrade Figueiredo am höchsten stieg und den Ball zum 2:1 einköpfte. Die Intensität des Spiels nahm nicht ab, denn beide Teams powernten weiter und suchten vehement Tore zu erzielen. In der 29. Minute gelang den Gästen, aus abseitsverdächtiger Position, der Ausgleich durch Ivan Gomez Carro. Die Entfelder zeigten sich keineswegs geschockt und reagierten auf den Gegentreffer. Nun waren die Entfelder die etwas bessere Mannschaft und erspielten sich gute Tormöglichkeiten. In der 40. Minute wurden sie durch den Treffer von Sascha Vogel mit dem 3:2 belohnt. Die Freude war aber von kurzer Dauer, denn nur zwei Minuten später gelang den Gästen durch Fabio Mauricio Lopes Soares der erneute Ausgleich zum 3:3 was auch der Pausenstand bedeutete.

Die zweite Halbzeit begann für die Entfelder nicht nach Wunsch, denn in der 48. Minute nützten die Gäste einen Abwehrfehler aus und gingen durch Fabio Mauricio Lopes Soares mit 3:4 in Führung. Nach diesem Gegentreffer reagierten die Entfelder vehement und hatten in der 52. Minute eine Grosschance. Sascha Vogel konnte von der linken Seite, knapp ausserhalb des Strafraums, einen Freistoss ausführen. Sein präzises Geschoss wurde vom Gästekeeper mit einer sensationellen Parade abgewehrt. Nur eine Minute später lancierten die Entfelder einen Angriff über die linke Seite. Adriano Vacca lief einmal mehr durch und flankte den Ball in den Strafraum genau auf den Fuss von Dany Rippstein und dieser schmetterte die Kugel zum verdienten 4:4 Ausgleich in die Maschen. Dieser Treffer beflügelte die Entfelder und von nun an waren sie die spielbestimmende Mannschaft. In der 68. Minute lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff den Rafael Meier mit dem Treffer zum 5:4 abschloss. Die Entfelder setzten den Gegner weiterhin unter Druck und in der 75. Minute wurde ihnen ein berechtigter Handselfmeter zugesprochen. Allanderson Lira dos Santos übernahm die Verantwortung und verwandelte den Strafstoss sicher zum 6:4. Trotz dem Rückstand gaben die Gäste nicht auf und versuchten alles um noch ein positives Resultat zu erzielen. Der Entfelder Keeper hatte aber etwas dagegen und machte die Torchancen der Portugiesen mit guten Paraden zu Nichte. In der 85. Minute fiel die endgültige Entscheidung. Adis Mujanovic lancierte mit einem Pass in die Tiefe den schnellen Dany Rippstein und dieser liess sich nicht zweimal bitten und erzielte das 7:4 was auch das Schlussresultat bedeutete.